



# Zertifikat

über die  
**Anerkennung**  
von  
**Bauteilen und Systemen**

*Inhaber der Anerkennung:*

**Novar GmbH**  
Johannes-Mauthe-Str. 14

**D-72458 Albstadt**

**Die Anerkennung**

umfaßt nur das angegebene Bauteil/System in der zur Prüfung eingereichten Ausführung

■ mit den Bestandteilen nach Anlage 1.

■ dokumentiert in den technischen Unterlagen nach Anlage 2 (entfällt bei Systemen).

■ zur Verwendung in den angegebenen Einrichtungen der Brandschutz- und Sicherungstechnik. Bei der Anwendung des Gegenstandes der Anerkennung sind die Hinweise/Bemerkungen nach Anlage 3 zu beachten.

Die Gültigkeit der Anerkennung kann auf Antrag verlängert werden. Antrag auf Verlängerung ist spätestens 6 Monate vor Ablauf der Gültigkeit zu stellen.

Das Zertifikat darf nur unverändert und mit sämtlichen Anlagen vervielfältigt werden.

Alle Änderungen der Voraussetzungen für die Anerkennung sind der VdS-Zertifizierungsstelle – mitsamt den erforderlichen Unterlagen – unverzüglich und **per Einschreiben** zu übermitteln.

Eine Werbung mit der VdS-Anerkennung des Produktes muß den Inhalt des Zertifikates korrekt wiedergeben und darf nicht auf wettbewerbsrechtswidrige Art und Weise erfolgen.

Anerkennungs-Nr.:	Anzahl der Seiten:	Gültig vom:	Gültig bis:
<b>G 298035</b>	<b>4</b>	<b>18.06.2004</b>	<b>17.06.2008</b>

*Gegenstand der Anerkennung:*

**Meldersockel**  
**Typ Ex-Meldersockel S3000/S3000uP - Art.-Nr.:**  
**062205/062206**

*Verwendung:*

**in automatischen Brandmeldeanlagen**

*Anerkennungsgrundlagen:*

**DIN EN 54, Teil 7 (09/89) – Rauchmelder, Abs. 11; 13-20**  
**VdS 2504 (12/96) - Rauchmelder**  
**VdS 2344 (02/99) – Verfahrensrichtlinien**

Köln, den 04.06.2004

**Schüngel**

Geschäftsführer

**ppa. Stahl**

Leiter der Zertifizierungsstelle

**VdS Schadenverhütung GmbH**

Zertifizierungsstelle  
Amsterdamer Str. 174  
D-50738 Köln

im Gesamtverband der Deutschen  
Versicherungswirtschaft e.V.

akkreditiert als Zertifizierungsstelle  
für die Bereiche Brandschutz- und  
Sicherungstechnik von der  
Deutschen Akkreditierungsstelle  
Technik (DA Tech)



DAT-ZE 005/92-22

**Anlage 1****Seite 1**

zur Anerkennung Nr. G 298035

vom 04.06.2004

Der Gegenstand der Anerkennung umfasst folgende Bestandteile:

Bezeichnung des Gegenstandes	Type	Kenn-Nr. des Antragstellers	Bei Systemen: Anerkennungs- Nummer der System- Bestandteile
Meldersockel	Ex- Meldersockel S3000	062205	
Meldersockel	Ex- Meldersockel S3000uP	062206	

## Anlage 2

Seite 1

zur Anerkennung Nr. G 298035

vom 04.06.2004

Der Gegenstand der Anerkennung wird durch folgende Unterlagen beschrieben:

Art der Unterlage	Kennzeichen des Herstellers	Datum	Anzahl der Seiten
VdS-Prüfbericht Nummer BMA 98018, vom 08.06.1998			
<b>Ex-Meldersockel S3000/S3000uP:</b>			
Technische Daten		06.11.97	1
Stückliste	270.00-70-01/03/2	12.02.98	3
Stromlaufplan	270.00-60-01	30.01.98	1
Bestückungsplan	270.00-70-01	30.01.98	3
PTB-Schein	PTB 98ATEX 2018	08.05.98	3
Konformitätserklärung	---	13.10.03	2

**Anlage 3****Seite 1**

zur Anerkennung Nr. G 298035

vom 04.06.2004

Hinweise für die Anwendung des Gegenstandes der Anerkennung nach Anlage 1

Der Meldersockel Typ Ex-Meldersockel S3000 dient zur Aufputz-Montage, der Typ Ex-Meldersockel S3000uP zur Unterputz-Montage.

Folgende Melder können in Verbindung mit den Meldersockeln betrieben werden:

- Ex-OPT-Rauchmelder S3000
- Ex-ION-Rauchmelder S3000
- Ex-TD-Melder S3000

Zusätzlich kann an den Meldersockeln eine Ex-Melderparallelanzeige angeschlossen werden.

Linienabschlusswiderstand:	2,43 k $\Omega$
Versorgungsspannung:	(8 ... 15) V DC
Ruhestrom:	60 $\mu$ A
Alarmstrom:	15 mA

Die Physikalisch-Technische Bundesanstalt bescheinigt mit der Konformitätsbescheinigung PTB-Nummer PTB 98 ATEX 2018, vom 08.05.1998 für die Meldersockel Ex-Meldersockel S3000 und Ex-Meldersockel S3000uP, dass er mit den harmonisierten Europäischen Normen ‚Elektrische Betriebsmittel für explosionsgefährdete Bereiche‘ übereinstimmt.

Kennzeichnung: II 2G EEx ib IIC T6